

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 93 (1999)
Heft: 7-8

Vereinsnachrichten: Aus unseren Vereinigungen : das neue Logo der Religiös-
Sozialistischen Vereinigung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus unseren Vereinigungen

Das neue Logo der Religiös-Sozialistischen Vereinigung

An der Mitgliederversammlung vom 31. Januar 1998 hat sich die Religiös-Sozialistische Vereinigung der Deutschschweiz ein neues Grundsatzprogramm gegeben. Der Vorstand hat daher an der Vorstandssitzung vom 27. März dieses Jahres beschlossen, diese *Grundsatzerklärung* mit *Statuten* und kurzem *geschichtlichem Abriss* neu drucken zu lassen. Der Grafiker *Michael Suter* erhielt den Auftrag, die Gestaltung des Prospektes mitsamt dem neuen Logo an die Hand zu nehmen.

An der Vorstandssitzung vom 22. Mai dieses Jahres wurde das Logo vorgestellt, besprochen und angenommen. Es handelt sich um einen violetten, springenden *Menschen*, der sich nach einem roten *Stern* ausstreckt.

Ziel des Signets ist es, auf eine einprägsame Art den *Namen* unserer Vereinigung darzustellen. Das Logo soll ein sprechendes sein.

Der *fünfeckige rote Stern* steht für den Begriff «Sozialistisch» im Namen unserer Vereinigung und ist in unseren Kreisen Symbol für einen *demokratischen* und *genossenschaftlichen Sozialismus*. Der Stern ist symmetrisch und formschön. Er ist klar in seiner geometrischen Darstellung und in seiner Aussage. Das Rot ist eine warme, kräftige Farbe mit beachtlicher Tiefe. Rot wirkt aktiv und hat Signalwirkung. Man kann mit Rot auch eine gewisse Aggressivität oder Wut zum Ausdruck bringen.

Der *violette Mensch* steht für den religiösen Aspekt unserer Vereinigung. Das Violett wird auch in kirchlichen Kreisen oft verwendet. Unser Violett ist anmutig und weist farbliche Tiefe auf. Es wirkt würdig, fein, weich und in der Nachbarschaft zum Rot sehr harmonisch. Violett ist verwandt mit rot, da Violett farblich aus den Bestandteilen rot und blau zusammengesetzt ist. Der violette Mensch veranschaulicht, dass wir den Menschen im Zentrum unseres Denkens und Handelns sehen; denn wir setzen unsere Hoffnung auf den Gott, der mit uns Menschen in einem Bunde steht. Der Mensch im Logo stellt sowohl eine *Frau* wie einen *Mann* dar. Er oder sie versteht sich als Vertreter oder als Vertreterin aller



Erniedrigten und Aufgedrängten dieser Erde. Wer seiner Phantasie freien Lauf lässt, kann in der Körperhaltung des Menschen sogar ein *Kreuz* erkennen.— Der *springende Mensch* ist dynamisch und voller Leben. Er ist kraftvoll und stellt den Aufbruch zu neuen Ufern dar. Das Ziel des Sprunges ist klar: Es ist der rote Stern, der neue Sozialismus. Der Sprung ist freudig und das Ziel erreichbar.

Wir sind der Meinung, dass dem visuellen Gestalter Michael Suter mit dem neuen Logo ein *grosser Wurf* gelungen ist und freuen uns über das neue Zeichen unserer Vereinigung. Möge es eine rasche Aufnahme bei den religiösen Sozialistinnen und Sozialisten finden und ein gutes Omen für die kommende Zeit sein.

Freddy Lukes